

NEUERSCHEINUNG 2025

Susan Hefuna *passage*

Texte von Hoor Al-Qasimi, Verena Hein, Susan Hefuna,
Stephan Kunz, Thomas A. Lange, Venetia Porter, Walter Smerling
Gestaltet von Kehrer Design (Laura Pecoroni)

Festeinband mit Matt-Feinleinen-Bezug

24 × 29 cm

224 Seiten

147 Farabbildungen

Deutsch, Englisch

ISBN 978-3-96900-205-6

Euro 48,00

Von der Zeichnung zur Installation: Susan Hefunas Navigation durch die Kulturen

Susan Hefuna – passage ist eine umfangreich bebilderte Monografie, die einen vertieften Einblick in das facettenreiche Werk der Künstlerin aus den vergangenen vier Jahrzehnten bietet. Anlässlich der gleichnamigen Ausstellung im MKM Museum Küppersmühle für Moderne Kunst in Duisburg präsentiert die Publikation über 100 Arbeiten aus Susan Hefunas vielseitigem Œuvre – darunter neue sowie selten gezeigte Zeichnungen, Textilarbeiten, Fotografien, Installationen und Video-Stills. Es handelt sich um Hefunas dreizehnte Publikation im Kehrer Verlag.

Die Gliederung des Bandes folgt thematischen Kapiteln wie *Drawings and Traces*, *Stitches and Words*, *Words and Textiles*, sowie *Traces of Egypt*, und lädt zu einer visuellen und konzeptuellen Reise durch wiederkehrende Motive, Materialien und Denkfiguren in Hefunas Werk ein.

Hefunas Praxis lässt sich keiner einzelnen Gattung zuordnen. Ausgangspunkt ist häufig die Zeichnung, doch ihr Werk reicht weit darüber hinaus: Es umfasst skulpturale Formen, Video, Performance und ortsspezifische Installationen. Ihre charakteristischen, mehrschichtigen Tuschezeichnungen auf Transparentpapier – in der Publikation eingehend dokumentiert – entstehen meist seriell und bewegen sich zwischen architektonischer Abstraktion, urbanem Gedächtnis und organischer Geometrie. Ergänzt werden sie durch jüngere Arbeiten aus Stoff, Garn und ägyptischer Baumwolle sowie durch performative Kostüme und Textcollagen.

Der Titel *passage* verweist auf Übergänge – zwischen Kulturen, zwischen Medien, zwischen physischen und imaginären Räumen. Aufgewachsen zwischen Ägypten und Deutschland, entwickelt Susan Hefuna eine visuelle Sprache, die die Grenzen zwischen öffentlich und privat, sichtbar und unsichtbar, traditionell und zeitgenössisch erkundet. Die Publikation spiegelt diese Zwischenstellung wider und folgt einer offenen, nicht-linearen Struktur, die der Anlage ihrer

Zeichnungen und Installationen entspricht.

Ein wiederkehrendes Element in Hefunas Werk ist die *Mashrabiya* – ein traditionelles, ornamentales Architekturmotiv aus islamischen Städten wie Kairo. Ihre gitterartigen Strukturen finden sich in Werks-erien wie *Cityscapes*, *Buildings* und *Crossroads* ebenso wie in neueren textilen Arbeiten und partizipativen Projekten. Hefuna setzt sich darin mit Sprache als Form, mit Identität als Prozess und mit dem Akt des Sehens als politische Geste auseinander.

A drawing cannot conceal anything. It's impossible to lie in a drawing. A drawing shows everything. A drawing has no gender. A drawing has no nationality. A drawing does not need a passport. There is no time and space. It's a universe of its own. Look at an artist's drawings and you will know everything about the artist. — Susan Hefuna

Susan Hefuna (*1962) ist eine Künstlerin mit christlich-muslimischem, deutsch-ägyptischem Hintergrund. Ihre Werke wurden international ausgestellt und sind Teil bedeutender öffentlicher Sammlungen, darunter das MoMA in New York, das Guggenheim Museum (Abu Dhabi und New York), das Centre Pompidou, der Louvre, die Sharjah Art Foundation, das Victoria and Albert Museum, die Tate Modern und das British Museum. Sie nahm an zahlreichen internationalen Biennalen teil, darunter Venedig (2009), Sydney (2012), Sharjah (2007), Sevilla (2008) und Kairo (1998). 2013 wurde sie mit dem Contemporary Drawing Prize der Daniel & Florence Guerlain Foundation in Paris ausgezeichnet.

Ausstellung

Susan Hefuna – passage

FMKM Museum Küppersmühle für Moderne Kunst, Duisburg
26.09.2025 – 18.01.2026

Bitte beachten Sie:

Die in dieser Presseinformation abgebildeten Fotos sind für den Abdruck im Kontext einer Buchbesprechung freigegeben. Bitte haben Sie Verständnis, dass maximal 3 der Abbildungen in einem Print-Artikel verwendet werden dürfen.

Onlinemedien dürfen maximal 12 Bilder veröffentlichen. Bitte sehen Sie davon ab, die Bilder zu beschneiden.

Für weitere Informationen, Bilddaten und Rezensionsexemplare wenden Sie sich bitte an:

Sina Esselen, sina.esselen@kehrerverlag.com

oder pr.assistance@kehrerverlag.com

Kehrer Verlag, Mannheimer Str. 175, D - 69123 Heidelberg

Phone +49 (0)6221/64920-00 – www.kehrerverlag.com

Pressebilder

Urheberrechtshinweis

Alle Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne Genehmigung nicht vervielfältigt werden.

© Susan Hefuna, all rights reserved muss bei jeder Verwendung oder Reproduktion der Bilder angegeben werden.



01_Landscape, 2021

80 x 220 cm. Cut-out, Tusche, Garn, Japanpapier. Courtesy by the artist and Pi Artworks, London © Susan Hefuna



03_Pass Age, 2025

198 x 211 cm. Collage, ägyptische Baumwolle. Courtesy by the artist and Pi Artworks, London © Susan Hefuna

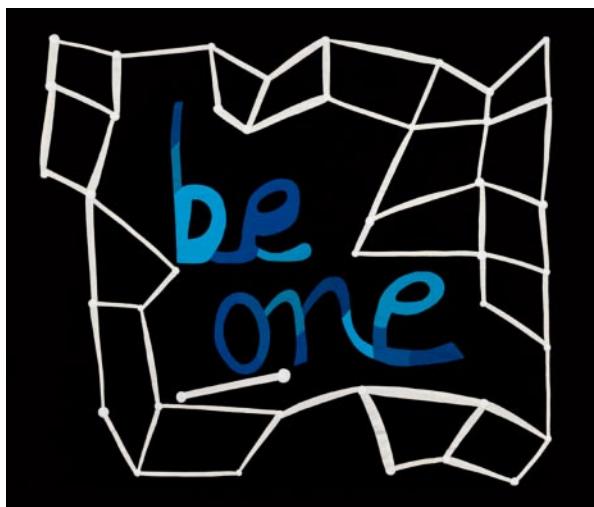
02_Landscape, 2021

80 x 220 cm. Cut-out, Tusche, Garn, Japanpapier. Courtesy by the artist and Pi Artworks, London © Susan Hefuna



04_Listen, 2025

284 x 269 cm. Collage, ägyptische Baumwolle. Courtesy by the artist and Pi Artworks, London © Susan Hefuna



05_Be One, 2015

200 x 200 cm. Collage, ägyptische Baumwolle © Susan Hefuna

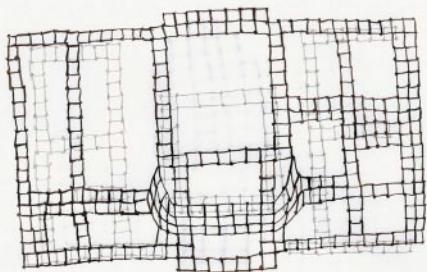


06_ME, 2024

155 x 150 cm. Ägyptische Baumwolle © Susan Hefuna



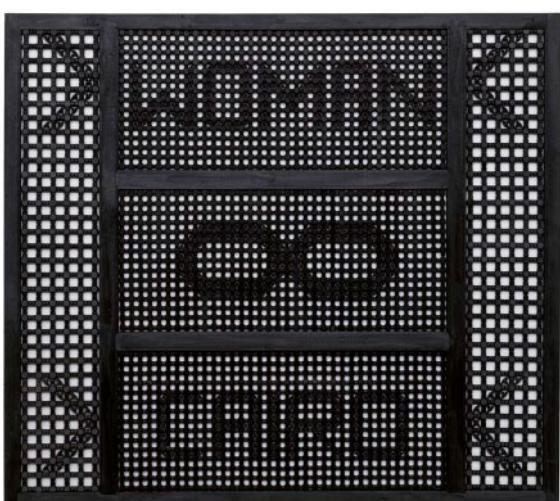
07_Cityscape, 2015
64 × 95 cm © Susan Hefuna



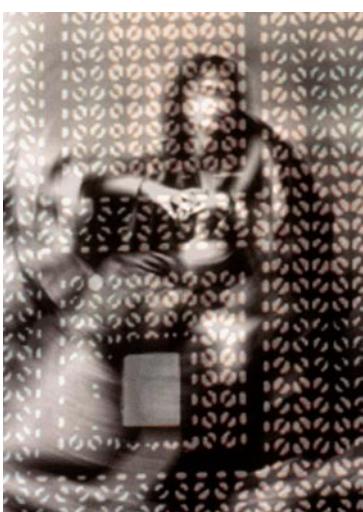
08_Building, 2004
68 × 103 cm. Tusche auf Transparentpapier © Susan Hefuna



09_Red Building, 2004
41,5 × 31,5 cm. Aquarell auf Papier © Susan Hefuna



10_Woman Cairo, 2011
160 × 199 cm. Gedrechseltes Holz, Tusche © Susan Hefuna



11_Woman behind Mashrabiya, 1997
160 × 140 cm. Fotografie hinter Plexiglas. Privatsammlung Japan
© Susan Hefuna



12_Nile Delta, 2000
140 × 160 cm. Fotografie hinter Plexiglas © Susan Hefuna